



# MUSIKVEREIN FRANKENHOFEN E.V.

## Info-Blättle

29. Jahrgang

Juni 2022



Wurden beim Konzert am Palmsonntag für langjährige Treue zum Musikverein Frankenhofen geehrt: (v.l.) Matthias Fundel, Benedikt Uhl, Tobias Schmuker, Verena Mayer, Alexander Seele, Diana Braig, Christina Schreiber, Jutta Uhl, Markus Treß, Josef Uhl, Johann Uhl, Jan Ströbele, Jennifer Aierstock, Bernadette Kley, Jonas Baier, Katharina Uhl und Maria Schlafer. Foto: Kurt Efinger

### Rückblick

#### Konzert lockt nahezu 500 Besucher

Schrittführerin Anna Göhler berichtete in der „forte“, der Fachzeitschrift des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg, in der Mai-Ausgabe:

„Nach zweijähriger Konzertpause konnte der Musikverein Frankenhofen am Palmsonntag endlich wieder Publikum in der Lindenhalle in Ehingen begrüßen. Das Konzert stand unter dem Motto ‚Unterhaltung‘ und bot den Gästen ein Programm aus Märschen, Polkas sowie bekannten Melodien der Rock- und Popszene.

Für viele Jahre der Treue wurden insgesamt 16 Aktive geehrt. Für ihre 20-jährige Tätigkeit als Vorsitzende wurde Jutta Uhl mit der goldenen Förderermedaille ausgezeichnet. Ihr Mann Josef Uhl dirigiert seit über 40 Jahren den Verein und erhielt an diesem Abend die goldene Dirigentennadel vom Blasmusikverband.

Er brachte die Kapelle von 18 Musizierenden im Jahre 1980 in der Unterstufe auf mittlerweile knapp 50 Aktive



Seit 42 Jahren dirigiert Josef Uhl das Orchester des Musikvereins Frankenhofen. „Aus einer 1981 in der Unterstufe als zweitrangig bewertete Dorfkapelle hat er in dieser Zeit ein auf Höchststufenniveau und bei Wertungsspielen stets mit Bestnoten bedachtes Blasorchester geformt“, so die Presse. Foto: Maria Bloching

in der Höchststufe. Nach der langen Pandemie-Pause konnten die Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten beim Konzert die gute Arbeit unter Beweis stellen und erfreuten dabei knapp 500 Zuhörerinnen und Zuhörer.“  
Anna Göhler

#### „Gespür für Menschen“

Voll des Lobes waren die Presseberichte nach dem gelungenen Unterhaltungskonzert am Palmsonntag. Die SZ Ehingen berichtete: „Für die Ausarbeitung anspruchsvoller sinfo-



nischer Werke reichte es dieses Jahr nicht. Daher polierte Josef Uhl in wenigen Proben bekannte Stücke auf. Mit dem Marsch „A good Start“ hatte die von Alexander Lock dirigierte und 39 talentierte Instrumentalisten zählende Jugendkapelle schwungvoll darauf eingestimmt. ... Mit dem vertrauten Volkslied 's is Feierobnd' ging das schlicht und einfach schöne Unterhaltungskonzert zu Ende.“

Die SÜDWEST PRESSE blickte ebenfalls auf die 42-jährige Dirigententätigkeit von Josef Uhl zurück: „...Doch ihn zeichnet vor allem sein Gespür für feinste Nuancen und ein stimmiges Klangbild aus. ... Die Einsätze des Dirigenten kommen manchmal dezent und sparsam daher, zum Teil aber unter voller Körperspannung und mit jener Dynamik, die ihm beim Intonieren so wichtig ist. Josef Uhl sorgt mit einer einzigen Handbewegung für ein An- und Abschwellen der Dynamik. ... Er kennt das Handwerk und versucht ständig es zu verbessern. Rückhalt für seine Tätigkeit hat er in den vergangenen Jahren von seiner Familie erhalten.“

#### Ehrungen

Der stellvertretende Bezirksvertreter des Blasmusikkreisverbandes Ulm/Alb-Donau, Markus Bucher, übernahm die Ehrungen. Für 10 Jahre aktive Tätigkeit wurden geehrt Maria Schlafer, Jan Ströbele, Jennifer Aierstock, Tobias Schmuker, Katharina Uhl, Jonas Baier, Diana Braig und Verena Mayer; 20 Jahre dabei sind Benedikt Uhl, Matthias Fundel, Christina Schreiber und Alexander Seele; 30 Jahre Markus Treß und Bernadette Kley. Schon ein halbes Jahrhundert musiziert Johann Uhl immer noch begeistert mit. Dirigent Josef Uhl wird für 40-jährige Dirigententätigkeit ausgezeichnet und seine Frau Jutta Uhl erhält für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzende die Förderermedaille in Gold des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg.

### Matthias Fundel ist neuer erster Vorsitzender

„Vergelt's Gott für alles“, so die Dankesworte von Frankenhofens ehemaligem Ortsvorsteher Paul Knab an Jutta Uhl, die nach 22 Jahren Vorsitz ihr Amt an die „jüngere Generation“ weitergibt. Matthias Fundel wurde bei der Generalversammlung von den 70 Anwesenden einstimmig zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin ist Veronika Schmuker. Das Amt der Schriftführerin und des Kassiers wurden ebenfalls neu besetzt. Schriftführerin ist jetzt Vanessa Baier und Kassier Daniel Aierstock. Kathrin Ziegler bleibt Jugendleiterin und Sina Locher Jugendsprecherin, Beisitzer sind Michael Streibl und Da-



Matthias Fundel wird Nachfolger von Jutta Uhl, die 22 Jahre erste Vorsitzende war. Als Dankeschön gibt es Blumen.



Erhielten bei der Generalversammlung einen Gutschein für den eifrigsten Probenbesuch: v.l. Jutta Uhl, Christian Bohner, Kathrin Ziegler, Daniel Aierstock, Josef Uhl, Christian Dittrich und Matthias Fundel. Fotos: Musikverein

### Nachwuchsarbeit



Sophia Lang (hintere Reihe links) hat jetzt mit dem Musikgarten begonnen.

#### Musikgarten gestartet

Sophia Lang aus Mündingen hat jetzt den „Musikgarten“ für die Kinder zusammen mit ihren Eltern gestartet. Insgesamt sieben Kinder und ein Eltern teil haben in Frankenhofen begonnen. Vorwiegend wird gesungen, getrom-

mel und auch geklatscht. Ziel vom Musikgarten ist, Kinder spielerisch an Musik heranzuführen und Musizieren zu einem festen Bestandteil des Familienlebens zu machen. Die Kinder sollen ohne Leistungserwartungen die Gelegenheit bekommen, Musik aufzunehmen und selbst zu gestalten. Damit wird der Grundstein für ein Leben mit Musik gelegt. Langzeitstudien bestätigen inzwischen den positiven Einfluss von Musikerziehung auf die ganzheitliche Entwicklung des Kindes – auf die musikalische Begabung, das Sozialverhalten und das Lernen.

Die ausscheidende Vorsitzende dankte ihrer Familie für die Unterstützung. Dank galt auch dem Ehinger Gemeinderat sowie Oberbürgermeister Alexander Baumann, „die mich immer unterstützt haben“.

#### Niedriges Durchschnittsalter

Insgesamt, so berichtete Schriftführerin Anna Gollan, hat der Musikverein 105 aktive Musikanten und 183 passive Mitglieder. „Wir sind ein junger Verein mit einem Durchschnittsalter der Aktiven von 24,8 Jahren.“

melt und auch geklatscht. Ziel vom Musikgarten ist, Kinder spielerisch an Musik heranzuführen und Musizieren zu einem festen Bestandteil des Familienlebens zu machen. Die Kinder sollen ohne Leistungserwartungen die Gelegenheit bekommen, Musik aufzunehmen und selbst zu gestalten. Damit wird der Grundstein für ein Leben mit Musik gelegt. Langzeitstudien bestätigen inzwischen den positiven Einfluss von Musikerziehung auf die ganzheitliche Entwicklung des Kindes – auf die musikalische Begabung, das Sozialverhalten und das Lernen.

#### D1-Lehrgang im Juli

Sieben Jungmusikerinnen und Jungmusiker hat Jugendleiterin Kathrin Ziegler für die nächste D1-Prüfung im Juli angemeldet. Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.



# Mai-Fest 2022



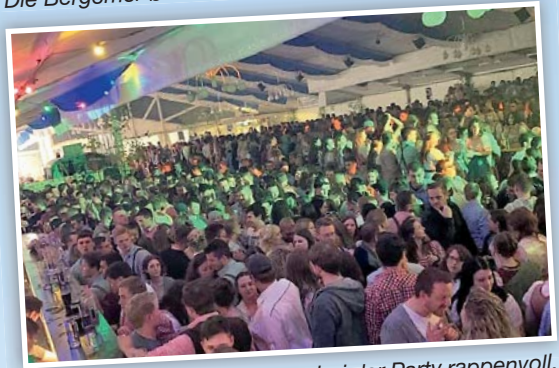
Bestens gelaunt ist das Küchen-Team mit ihrem Koch Mike Walter, der heuer die Verantwortung zusammen mit Joachim Pantel und Marie-Luise Schmid übernommen hat. Foto: Josef Uhl

## Festzelt „platzt fast aus allen Nähten“

Nach dreijährigem Abstand konnten die Musiker heuer Gott sei Dank wieder ihr Mai-Fest abhalten, und die Besucher strömten. Der Wettergott meinte es dieses Mal gut mit dem Mai-Fest in Frankenhofen. Pünktlich zum Festbeginn hörte es auf zu regnen, und das über die ganzen vier Tage. Sieben Kapellen hatte der Musikverein am Freitag beim Sternmarsch zu Gast. Im Festzelt herrschte eine Bombenstimmung. Musikanten und Gäste freuten sich, endlich wieder Blasmusik live zu hören. Die Party mit der Band „Notausgang“ übertraf am Samstag alle Erwartungen; das Festzelt platzte fast aus allen Nähten, als die Freunde aus dem Unterallgäu einheizten. Zuvor hatten sich die Bandmitglieder bei Jutta und Josef Uhl mit Kaffee, Bier und einem zünftigen Vesper gestärkt, bevor die Party losging. Der Sonntag startete mit einem feierlichen Gottesdienst mit Pfarrer Otto Glökler, den die Sängerinnen und Sänger vom Chor „Impuls“ umrahmten. Die „Ehgnrländer“ unterhielten zum Fröhshoppen und die Unterhaltung am Nachmittag übernahm das Kreissenoren-Blasorchester. Rege Teilnahme verzeichnete der Gastgeber beim „Hammellauf“. Der erste Preis, eine Ballonfahrt für zwei Personen, ging an Anja Girr und Roswitha Schwelle. Nach dem Kinderfest am Montag luden die Musiker vom gastgebenden Verein zur Feierabendmusik ein, bevor der Musikverein Mundingen tolle Blasmusik zum Festausklang präsentierte. Alles in allem ein großartiges Mai-Fest 2022, das nicht nur viele Besucher anlockte, sondern auch von einem harmonischen Miteinander und einer friedlichen Stimmung im Festzelt geprägt war. Freuen wir uns auf das nächste Mai-Fest vom 5. bis 8. Mai 2023.



Die Bergemer beim Sternmarsch.



Die „Bude“ am Samstag war bei der Party rappenvoll.



Patricia Pantel und Sina Locher haben am Sonntag alle Hände voll zu tun.



Laura Fundel (links) hat das Kinderfest mit organisiert.



Nach dreijährigem Abstand gibt es endlich wieder einen Fröhshoppen beim Mai-Fest. Die Ehgnrländer spielen auf. Fotos: Josef Uhl / Liane Huchler



Heiß begehrt beim Kinderfest: die Losbude von Susanne und Luisa Scheible.



## Auftritte & Termine

### Sieger beim Gaudiabend

Zum bayerischen Gaudiabend in Kötz am Freitag nach Himmelfahrt hatten die Frankenhofer endlich mal wieder Gelegenheit, mit dem Omnibus wegzufahren.

Drei Musikkapellen hatten den Abend in Großkötz zu einem stimmungsgewaltigen Musikantentreffen werden lassen. Mit einem Gesamtchor vor dem Festzelt wurde der Abend eröffnet. Wir selber waren im Festzelt als zweite Kapelle an der Reihe und machten zusammen mit dem Musikverein Wetttenhausen und mit der Musikkapelle Lyra Echlishausen/Bühl großartige Stimmung in der heimeligen Atmosphäre.

Zwischen den Auftritten der Kapellen gab es urige Spiele. So waren Wettsägen und Wettagneln sowie Wettbohren angesagt.

Krönender Abschluss war das zur bayerischen Tradition gehörende Maßkrugstemmen. Vanessa Baier und Manuel Bohner lagen da überraschend gut „im Rennen“.

Obwohl wir in keiner Disziplin den ersten Platz belegten, war der Musikverein Frankenhofen letztlich Gesamtsieger. Der erste Preis war ein Spanferkel, das die Kötzer noch liefern. Dazu gehört ein Fässchen Bier, das allerdings den Abend in gefülltem Zustand nicht überlebte.



Zusammen mit den beiden anderen Kapellen spielte man in Kötz vor dem Festzelt einen Gesamtchor. Alexander Seele hat die Noten mal vorsichtshalber der vor ihr stehenden Klarinetistin Liane Huchler an den Kragen geheftet.



Beim bayerischen Gaudiabend in Kötz gewinnen die Frankenhofer ein Fässchen Bier und ein Spanferkel. Vanessa Baier und Vorsitzender Matthias Fundel (r.) nehmen den Preis entgegen. Fotos: Josef Uhl



Landrat Heiner Scheffold freute sich beim Kreismusikfest in Blaustein „endlich mal wieder Blasmusik zu genießen“. Die Musiker aus Frankenhofen nahmen unter der Nummer 50 am Gesamtchor und Festzug teil. Etwa 1000 Musiker waren dabei.

### Kreismusikfest Blaustein

Nach zweijähriger Abstinenz hat der Musikverein Blaustein das diesjährige Kreismusikfest des Blasmusikkreisverbandes Ulm/Alb-Donau veranstaltet. Am Sonntag vor Pfingsten fand im Lixstadion der Gesamtchor statt. Landrat Heiner Scheffold dirigierte den Kreismarsch „Von der Alb zur Donau“. Knapp 40 Musikkapellen und zahlreiche Festwagen und -gruppen nahmen am anschließenden Festumzug teil.

### Sternmarsch beim Ehinger Sommerfest

Am Samstag, 23. Juli, nehmen wir am Sternmarsch und Unterhaltungsabend beim Ehinger Sommerfest teil. Beginn ist um 18 Uhr.

### Zum Wertungsspiel nach Zwiefaltendorf

Am Sonntag, 2. Oktober, besuchen wir das Kreismusikfest des Blasmusikkreisverbandes Biberach in Zwiefaltendorf. Unser Dirigent Josef Uhl leitet dort die örtliche Musikkapelle und bereitet das Kreismusikfest mit vor.

Mit einer deutlichen Mehrheit stimmten die Frankenhofer Musiker für eine Teilnahme am Wertungsspiel in der Kategorie 5 (Höchststufe). Unser Pflichtstück ist die „Hafabra-Ouvertüre“ von Derek Bourgeois und unser Selbstwahlstück „Dragon Fight“ von Otto M. Schwarz. Das Wertungsspiel ist in der Gemeindehalle Unlingen.

Nachmittags ist Gesamtchor und Festumzug in Zwiefaltendorf. Notenbekanntgabe ist um 17.30 Uhr.



## Termine kurz gefasst

### Donnerstag, 16. Juni 2022:

05.00 Uhr Fronleichnam: Tagwache  
10.00 Uhr Gottesdienst Frankenhofen, anschl. Prozession  
18.00 Uhr Gottesdienst Bremelau, anschl. Prozession

### Sonntag, 19. Juni 2022:

16.00-17.30 Uhr Nachmittagsunterhaltung in Gültstein

### Sonntag, 26. Juni 2022:

13.30 Uhr Kreiselmusikfest Allmendingen (Gesamtchor/Umzug)

### Sonntag, 3. Juli 2022:

12.30 Uhr Kreismusikfest in Frankenhofen (Nordbayern); Gesamtchor & Umzug

### Sonntag, 10. Juli 2022:

17.30-20.00 Uhr Gartenfest Bergemer MV (Festzelt beim Musikerheim)

### Mittwoch, 20. Juli 2022:

18.30 Uhr Instrumentenvorstellung für Neuanfänger & Eltern

### Samstag, 23. Juli 2022:

18.00 Uhr Sommerfest Ehingen (Sternmarsch)

### Mittwoch, 27. Juli 2022:

18.30 Uhr Sommervorspiel im Musikerheim

### Sonntag, 28. August 2022:

14.00 Uhr Gartenfest Tiefenhülen

### 17. und 18. September 2022:

2 Tage Weinfest Lautenbach (Baden)

### Sonntag, 2. Oktober 2022:

Kreismusikfest Zwiefaltendorf: Wertungsspiel, Gesamtchor & Festumzug

## Wir gratulieren...

am 30. Juni Franz Schmid, Tiefenhülen, zum 65. Geburtstag;

am 10. Juli Gerhard Leicht, Bremelau, zum 65. Geburtstag;

am 22. September Elisabeth Schmid, Granheim, zum 65. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilaren für die Zukunft alles Gute und noch viele schöne Stunden mit dem Musikverein Frankenhofen.